

Museumsbus Nr. 15

Mercedes O 405 GN

Baujahr 1993



Fahrzeug-Daten:

Erstzulassung: 14.12.1993

Museumsbus seit: Januar 2013

Kilometerstand nach Ausmusterung bei der MVG: ca. 850 000

Kilometerstand bei Übernahme durch den OCM: 905 886

Vorbesitzer: Stadtwerke München, VB bzw. MVG (5801-5819, bis 2010)
Verkehrsunternehmen Wolfgang Weiß (2010 – 2018)

Motortyp: Mercedes OM 447

Leistung: 184 kW

Höchstgeschwindigkeit: 85 km/h

Getriebe: Voith 4-Gang-Automatic

Länge: 17,9 m

Breite: 2,5 m

Höhe: 3,16 m

Sitz- / Stehplätze: 54+1 / 100

Leergewicht: 15,9 t

Die Münchner Mercedes O 405 GN

Die Wiege des Niederflurbusses liegt zweifelsfrei in München – bereits 1987 wurden auf Anregung der Stadtwerke München im NEOPLAN-Werk Pilsting die ersten Prototypen behindertengerechter Linienbusse entwickelt. Andere Hersteller folgten wenige Jahre später. Der Urvater des modernen Niederflurbusses, der zweite je gebaute NEOPLAN-Prototyp, befindet sich bereits seit 1998 im Museumsbestand des OCM (Museumsbus 7) und stellt einen Meilenstein der Omnibusgeschichte dar.

Der Siegeszug des Niederflurbusses ließ nicht lange auf sich warten und heutzutage ist diese Bauart im innerstädtischen Verkehr Deutschlands Standard. Die ersten serienmäßigen Niederflerbusse der Stadtwerke München wurden 1991 in Betrieb genommen – es handelte sich um 105 MAN NL 202 (vgl. OCM-Museumsbus 11). 1993 und 1994 wurden ihnen dann 73 Solobusse und 19 Gelenkbusse von Mercedes sowie 63 entsprechende MAN-Gelenkbusse zur Seite gestellt. Die Mercedes-Gelenkbusse trugen die Wagennummern 5801 bis 5819. Die beiden letzten Fahrzeuge dieser Serie, 5809 und 5815, wurden erst 2009 ausgesondert und nach einem Jahr Standzeit 2010 verkauft. Beide gelangten zunächst zum (damaligen) OCM-Verkehrsunternehmen, Wagen 5809 wurde ins Ausland weiterverkauft, 5815 verblieb beim OCM-Verkehrsunternehmen.

Nach einem „Dornröschenschlaf“ in einer trockenen Halle in Neumarkt / St. Veit wurde er im Frühjahr 2012 aufgearbeitet und ist nun wieder für Personenverkehr zugelassen, wodurch er seinen Erhalt als historisches Fahrzeug selber verdient. Er kam u.a. fallweise auch im Auftrag der MVG im Schienenersatzverkehr zum Einsatz. Seit Januar 2018 ist er offiziell im OCM-Museumsbestand. Im Januar 2013 erhielt er einen neuen Rußfilter und hat nun eine grüne „Umweltplakette“.

Die „Münchner“ O 405 GN waren – wie ihre „kleinen“ Brüder – mit Rußfilter, Rollstuhl-Hublift und Außenschwingtüren ausgestattet und hatten links noch keine heruntergezogene Fensterlinie, rechts dagegen schon. Sie waren somit alles andere als „typische“ Fahrzeuge der Baureihe O 405 GN. Das Bild auf der Vorderseite zeigt Bus 5815 bereits im Eigentum des OCM-Verkehrsunternehmens und mit OCM-Werbung versehen im Sommer 2012 im Einsatz als Schienenersatzverkehr (SEV) in Grünwald. Neben dem Mercedes-Gelenkbus wird vom OCM aus dieser ersten Niederflur-Generation auch noch ein MAN-Normalbus (NL 202) als Museumsbus erhalten.

OCM OMNIBUS-CLUB MÜNCHEN e.V.

Vereinsanschrift:

Söllereckstr. 12, 81545 München
www.omnibusclub.de
ocm@omnibusclub.de
Tel.: 089 / 611 56 23
Fax: 089 / 62 30 39 11

Busvermietung:

Kraftverkehr *München* GmbH
Silberdistelstraße 49, 80689 München
www.kraftverkehr-muenchen.de
kontakt@kraftverkehr-muenchen.de
Tel.: 089 / 611 56 23
Fax: 089 / 62 30 39 11

1. Vorsitzender:

Wolfgang Weiß, Silberdistelstr. 49
80689 München
Tel. & Fax wie oben.